

[15975.] Ein militärfreier junger Mann, Badener, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle in einer größeren Stadt Süddeutschlands oder am Rhein.

Gefällige Offerten beliebe man unter Chiffre F. W. J. an Herrn Fr. Volkmar in Leipzig zu adressiren.

[15976.] Ein mit allen im Buch-, Kunst- und Musikalienhandel vorkommenden Arbeiten vertrauter, an selbständiges Arbeiten gewöhnter junger Mann sucht, gestützt auf vorzügliche Empfehlungen, sowie auf tüchtige, durch mehrjährigen Aufenthalt im Ausland erworbene Sprachkenntnisse, ein neues Engagement pro 1. Septbr. oder 1. Octbr. d. J. — am liebsten wieder im Auslande.

Gefällige Offerten sub Chiffre W. # 3. wird Herr K. F. Köhler in Leipzig besorgen, der auch auf Verlangen nähere Mittheilung geben kann.

[15977.] Ein junger Mann, der am 1. Febr. d. J. seine Lehrzeit beendet hat und seit dieser Zeit als Gehilfe fungirt, sucht zu seiner weiteren Ausbildung unter bescheidenen Ansprüchen eine anderweitige Stelle. Derselbe hat im Sortiment, verbunden mit einigem Verlage, gearbeitet, ist auch mit dem Schreibmaterialienhandel und Führung einer Leihbibliothek vertraut. — Antritt eventuell zum 1. Juli. Offerten werden unter R. W. # 2. durch Herrn Eduard Schmidt in Leipzig erbeten.

Besezte Stellen.

[15978.] Den vielen Bewerbern um die unter S. X. 17. ausgeschriebene Stelle unter verbindlichem Dank für ihre Offerten zur Nachricht, daß die Stelle besetzt ist.

Vermischte Anzeigen.

Englische und französische Reisehandbücher.

[15979.] **Murray's, Black's, Bradshaw's Guides — Collection Janet et Richard, Collection Garnier etc.**

sind stets in den neuesten Auflagen vorräthig und werden zu billigsten Preisen geliefert von **F. A. Brockhaus' Sortiment und Antiquarium in Leipzig.**

[15980.] **G. Jung-Treuttel** in Paris und Leipzig empfiehlt sich zur Beforgung von **Französischem Sortiment**

zu den billigsten Bedingungen. Bestellungen, welche bis Donnerstag in Leipzig eintreffen, werden entweder umgehend oder in Zeit von 8 Tagen effectuirt.

[15981.] Wir bitten, uns von Novitäten unverlangt einzusenden:

- 2 Jurisprudenz.
- 2 Medicin.
- 2 Militärwissenschaft.
- 10 Antiquariatskataloge.

Ulm. **Stettin'sche Buchhlg.**
Emil Schellmann.

Saldoreste betreffend.

[15982.] Verschiedene Verhältnisse veranlassen uns, dieses Jahr ganz besonders auf vollständige Regelung der Conti zu dringen.

Mit Handlungen, welche übertragen oder nach eigener Willkür disponiren oder sich um Abschluß der Rechnung nicht kümmern, heben wir das Conto auf.

Hochachtungsvoll
Stuttgart, Mai 1868.

Ebner & Seubert.

[15983.] **Ladislau Demjén** in Wien erbittet eiligst:

Lagerendung und Novitäten von Büchern, Musikalien und Kunstfachen.

2 Verlagskataloge.

Placate und Musikalientitelblätter fürs Schaufenster.

Inserate.

[15984.] **Ladislau Demjén** in Wien übernimmt zur Auslieferung in Wien:

Ungarn berührende Verlagsartikel ausl. Herren Verleger.

Bibliographie der ungarischen Neuigkeiten.

[15985.] Ungarische und Ungarn berührende Buch-, Kunst- und Musikalien-Nova sind zur Aufnahme für die oest. Buchhändler-Correspondenz an **L. Demjén** in Wien, verl. Kärntnerstraße Nr. 48, zu senden; auch ist derselbe geneigt, ein möglichst complettes Verzeichniß der auf Ungarn und Siebenbürgen bezüglichen Literaturerscheinungen zu führen; es wäre daher erwünscht, daß die betreffenden Herren Verleger Nova zur Aufnahme in die oest. Buchhändler-Correspondenz einsenden möchten.

Zeitungsbeilagen und Inserate zu meinen Novitäten betr.

[15986.] Ich halte es für zweckmäßiger, und die betr. Herren Kollegen werden mir darin beipflichten, daß ich die Vertheilung der zu meinen Novitäten*) bestellten Zeitungsbeilagen mit Firma und Inserate erst im September d. J. veranlassen werde, wo die Werke sämmtlich complet erschienen sein werden. Anders lautende Wünsche in Betreff von Inseraten berücksichtige ich indes gern; bitte solche kundzugeben.

Prospecte ohne Firma stehen schon jetzt und jederzeit in größerer Anzahl zur Verfügung.
Berlin, im Juni 1868.

Theobald Grieben.

*) Clemens, Jesus. — Radikal-Arzt. — Gesundheit, Wohlstand und Glück. — Schlußsing, Kaufmann. — Löfler, Pferd.

[15987.] Recensions-Exemplare für **The Athenaeum.**

- The Saturday Review.
- The Edinburgh Quarterly Review.
- The Quarterly Review.
- The Westminster Review.
- The Fortnightly Review.

und andere hiesige literarische Zeitschriften befördert gern und prompt

London. **D. Nutt.**

Zur gefälligen Beachtung.

[15988.] Auf einer Geschäftsreise durch Deutschland begriffen, kommt mir eine an den gesammten Buchhandel Deutschlands versandte Broschüre eines amerikanischen Buchhändlers zu Gesicht; — zur Beleuchtung einiger in derselben enthaltenen Ansichten habe ich ein Circular direct per Post versandt. Diejenigen geehrten Herren Kollegen, welche dasselbe nicht empfangen, aber sich dafür interessiren, bitte ich, dasselbe auf dem gewöhnlichen Wege zu verlangen.

Ergebenst
S. Zidel aus New-York.

[15989.] Um sehr unangenehme Verzögerungen in der Expedition zu vermeiden, bitte ich dringend Folgendes zu bemerken:

Alle unter der Firma Schwes'sche Buchhandlung 1860 und früher erschienene Artikel sind in meinen Verlag übergegangen und nur von mir zu beziehen.

Wo dies nicht beachtet wird, kommen die Bestellungen leider oft erst nach mehreren Wochen in meine Hände, und ist die Verspätung der Expedition nicht meine Schuld.
Kiel, 15. Juni 1868.

Ernst Homann.

[15990.] Soeben erschien Nr. 7 meines **Circular für Photographie.**

Dieselbe enthält ein ausführliches Verzeichniß der mir von Herrn C. Nova in Venedig zum Depot übergebenen Photographien.

Handlungen, welche beim Versenden etwa übergegangen worden sind, wollen gef. verlangen.
Berlin, Mitte Juni 1868.

Hanns Hanfstaengl.

Clichés.

[15991.] Von unserem reichhaltigen Verlage von Illustrationen aller Art (illustrierte Prachtwerke, Jugendschriften, Reisen, Naturwissenschaften, reine und populäre Wissenschaften etc.) geben wir Clichés in Kupferniederschlag zu den billigsten Preisen ab.

Unser Clichés-Katalog steht auf Verlangen gratis zu Diensten.

L. Gachette & Co. in Paris.

[15992.] Ein von uns Anfang Mai hier abgefandter Ballen mit Remittenden ist bis heute in Leipzig nicht eingetroffen. Wir bitten deshalb die Herren Verleger, denen unsere D.-R.-Remittenden noch nicht zugegangen sind, sich noch etwas zu gedulden; wir hoffen, sie in einigen Tagen in Besitz derselben setzen zu können.

Mühlhausen, 14. Juni 1868.
Heinrichshofen'sche Buchhandlg.
H. Lichtenberg.

[15993.] Für gef. Mittheilung des jetzigen Aufenthaltes nachbenannter Herren würden wir sehr dankbar sein:

- Geiler, Lehrer der modernen Sprachen.
- Lazareff, Maschinenbauer aus Odessa (soll in letzterer Zeit in Leipzig gesehen worden sein).

Dresden, 15. Juni 1868.
L. Wolf's Buchhlg.